

Bauwerk (ID): 586_0018_DV_01

Gewässer: Aalbaach

OWK: I-5.1

Identifikation und Lage

Bauwerk (ID)	586_0018_DV_01
OWK	I-5.1
Gewässername	Aalbaach
X-Koordinate (Anfang, Unterwasser)	88.072
Y-Koordinate (Anfang, Unterwasser)	68.620
X-Koordinate (Ende, Oberwasser)	87.913
Y-Koordinate (Ende, Oberwasser)	68.473
Kartierungsabschnitt (Anfang)	586_0018
Stationierung [m] im Abschnitt (Anfang)	14
Kartierungsabschnitt (Ende)	586_0020
Stationierung [m] im Abschnitt (Ende)	33
Lage	Ortslage
Erhebungsdatum	07.11.2019
Kartierer*in	Sven Holl

Foto: Anfang (Unterwasser)**Charakterisierung**

Bauwerkstyp	Überbauung
Profilart	nicht erkennbar
Zustand	nicht erkennbar
Länge [m]	219,00
Breite [m]	0,00
Höhe [m]	0,00
Einengung des Querprofils [%]	0
Wanderweg-Tiefe (Minimum) [m]	0,00
Sohlbeschaffenheit (Substratauflage)	nicht erkennbar
Wassertiefe unterhalb	nicht erkennbar
Niveaudifferenz (unten) [m]	0,00
Niveaudifferenz (oben) [m]	0,00
Rückstau [m]	nicht erkennbar

Foto: Ende (Oberwasser)**Bewertung der Durchgängigkeit****Durchgängigkeit für Fische**

aufwärts	nicht durchgängig (Klasse 5)
abwärts	nicht durchgängig (Klasse 5)
Gesamtbewertung Fische	Klasse 5

Durchgängigkeit für Sedimente

Geschiebe	mäßig eingeschränkt (Klasse 3)
Schwefstoffe	mäßig eingeschränkt (Klasse 3)
Morphodynamik	Gewässer über Standort hinaus beeinträchtigt (Klasse 5)
Gesamtbewertung Sedimente	Klasse 4

Gesamtbewertung Durchgängigkeit: Klasse 5

Anmerkung Anfang der Verrohrung auf Weide. Das Ende der Verrohrung befindet sich auf Privatgelände ohne Zugang.

Hinweise

Die Bewertungen der Durchgängigkeit basiert auf den o.g. Parametern des Bauwerks. Die Klassifizierung erfolgt anhand einer fünfstufigen Skala von Klasse 1 bis 5. Bauwerke der Klassen 3, 4 oder 5 sind als signifikante Belastungen der Durchgängigkeit eingestuft.

Die Bewertung der Durchgängigkeit für Fische stellt eine allgemeine Einschätzung der Durchwanderbarkeit des Bauwerks dar. Die spezifischen Ansprüche der Leit- und Begleitfischarten der jeweiligen Fischregion werden dabei nicht berücksichtigt. Die Bewertung der Durchgängigkeit für Sedimente beruht auf dem Verfahren "Bewertung der Durchgängigkeit von Fließgewässern für Sedimente" der LAWA (2017).

Die Gesamtbewertung der Durchgängigkeit aus der maximalen bzw. negativeren Klasse der beiden Teilbewertungen.

Maßnahme im Luxemburgischen Maßnahmenprogramm (LuxMaPro) des 3. WRRL-Bewirtschaftungsplans

LuxMaPro-ID	4021
Maßnahmentyp	HY DU.02 - Wiederherstellung der ökologischen Durchgängigkeit - Durchlass/Verrohrung/Überbauung
Maßnahmenbeschreibung	Wiederherstellung der Durchgängigkeit - Durchlass/Verrohrung/Überbauung - Aalbaach - Waldbredimus - bei Gandel (L=219m)

Durchlässe & Verrohrungen

Gesamtbewertung der Durchgängigkeit

- Klasse 1
- Klasse 2
- Klasse 3
- Klasse 4
- Klasse 5
- Abschnittsgrenze
- Kilometermarke
- ← Fließrichtung

